



Niederschrift

Gremium			
Betriebsausschuss Wasserwerk			11. Sitzung
Sitzungsort			Sitzungstag
Rathaus, Sitzungssaal, Hauptstraße 20, Marienheide			21.11.2007
Datum der Einladung	Einladungsnachtrag	Sitzungsbeginn	Sitzungsende
		17:00 Uhr	18:20 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Beyer, Christoph	SPD
------------------	-----

Ratsmitglieder CDU

Liebig, Rolf	CDU
--------------	-----

Meier, Oskar	CDU
--------------	-----

Ritter, Markus	CDU
----------------	-----

Saam, Ulrich	CDU
--------------	-----

Tokarski, Jörg CDU

Sachkundige Bürger CDU

Köser, Werner CDU

Vertretung für Herrn
Reinhard Schleicher

Stötzel, Manfred CDU

Sachkundige Bürger SPD

Becker, Günter SPD

Esser, Horst	SPD
--------------	-----

Sachkundige Bürger UWG

Kreßner, Manfred UWG

Es fehlten:

Sachkundige Bürger CDU

Lusebrink, Hans-Georg	CDU
-----------------------	-----

Schleicher, Reinhard	CDU
----------------------	-----

Ratsmitglieder SPD

Kirkes, Walter	SPD
----------------	-----

Kühnel, Andreas	SPD
-----------------	-----

Sachkundige Bürger FDP

Sachkundige Bürger: 21
Viebahn, Stefan FDP

von der Verwaltung

BM Uwe Töpfer
Armin Hombitzer

Von der Betriebsführerin AggerEnergie

Prokurist Reinhard Döring
Prokurist Peter Schmutzler
Handlungsbevollmächtigter Christoph Arhelger

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Betriebsausschuss ordnungsgemäß und fristgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

Er begrüßt besonders Herrn Arhelger von der AggerEnergie, der als Nachfolger von Herrn Schmutzler erstmals an der Sitzung teilnimmt. Herr Schmutzler scheidet Anfang 2008 altersbedingt bei der AggerEnergie aus.

Versehentlich wurde die Beschlussvorlage / Drucksache Nr. BV/169/07 zu TOP 3 der Tagesordnung „Einführung einer Konzessionsabgabe“ nicht mit der Einladung zur Sitzung versandt. Die Drucksache wurde als Tischvorlage verteilt.

Öffentliche Sitzung:

1	Bericht über den bisherigen Verlauf des Wirtschaftsjahres 2007	Drucksache Nr.
----------	---	----------------

Herr Döring berichtet über die Baumaßnahmen des laufenden Jahres und stellt Einzelmaßnahmen anhand von Folien vor. Die Investitionssumme wird voraussichtlich um ca. 24 T€ überschritten, begründet durch die Baumaßnahme Hofmann. Bei den Unterhaltungsmaßnahmen wird es zu einer deutlichen Unterschreitung der Planansätze kommen. Dies ist im Wesentlichen durch geringere Leckstellen möglich.

Der Wasserbezug von Januar bis einschließlich Oktober 2007 ist gegenüber dem Vorjahres-zeitraum von 540.452 m³ auf 511.952 m³ = 5,3 % zurückgegangen.

Herr Schmutzler erläutert die einzelnen Positionen des aktualisierten Erfolgsplans zum Wirtschaftsplan 2007. Danach ergibt sich ein voraussichtlicher Jahresgewinn von 96 T€.

2	Investitionsprogramm für das Wasserwerk für die Jahre 2008 - 2012	Drucksache Nr. BV/162/07
----------	--	------------------------------------

Herr Döring stellt die für die kommenden Jahre geplanten Investitionen vor. Fragen zu einzelnen Baumaßnahmen werden beantwortet.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Der Rat der Gemeinde Marienheide beschließt die Annahme des Investitionsprogramms für die Jahre 2008 bis 2012 in der vorliegenden Fassung.	

3	Einführung einer Konzessionsabgabe; Abschluss eines Konzessionsvertrages mit dem Wasserwerk der Gemeinde Marienheide	Drucksache Nr. BV/169/07
---	---	------------------------------------

Herr Töpfer bedauert, dass der Einladung die Beschlussvorlage zu diesem TOP nicht beigelegt wurde.

Er schildert, dass aufgrund der Überlegungen das Wasserwerk evtl. in die AggerEnergie einzubringen, bisher keine weiteren Schritte hinsichtlich Einführung einer Konzessionsabgabe unternommen wurden. Da die Ratsentscheidung über eine Einbringung nochmals verschoben wurde, ist für den Fall, dass es in 2008 nicht zu einer Einbringung in die AggerEnergie kommt, die Einführung einer Konzessionsabgabe zu behandeln.

Die Notwendigkeit der Einführung ergibt sich aus dem Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt NRW vom März dieses Jahres. Zur Verbesserung der Haushaltssituation wurde die Gemeinde darin aufgefordert eine Konzessionsabgabe einzuführen.

Ohne Veränderung der Wassergebühren ist aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses 2008 die Zahlung einer Konzessionsabgabe von 4 % vom Umsatz aus Wasserlieferungen mit steuerlicher Wirkung möglich. Die Einnahme für die Gemeinde Marienheide beträgt rd. 57 T€ im Jahre 2008.

Herr Töpfer empfiehlt die Einführung einer Konzessionsabgabe, die im Wirtschaftsplan 2008 bereits eingerechnet wurde.

Es wird ausgiebig über die Einführung einer Konzessionsabgabe diskutiert.

Herr Töpfer gibt zu Bedenken, dass die Gemeinde auf zusätzliche Einnahmen angewiesen ist und die Einführung der Konzessionsabgabe eine weitere Einnahme sein sollte.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig, eine Enthaltung
Der Rat beschließt die Einführung einer Konzessionsabgabe durch das Wasserwerk der Gemeinde Marienheide. Dem vorliegenden Entwurf des Konzessionsvertrages wird zugestimmt.	

4	Wirtschaftsplan für das Wasserwerk für das Wirtschaftsjahr 2008	Drucksache Nr. BV/168/07
----------	--	------------------------------------

Herr Döring erläutert anhand von Folien die einzelnen größeren Baumaßnahmen. Über die Verlegung von Hausanschlüssen in Grundstücken, deren Bebauung noch nicht feststeht, wird diskutiert.

Herr Schmutzler berichtet, dass sich aufgrund des vorgelegten Erfolgsplans zum Wirtschaftsplan 2008 ein voraussichtlicher Jahresgewinn von 117 T€ ergeben wird. Daher könne auf die bereits im Rahmen des Sanierungskonzeptes beschlossene Erhöhung der Wassergebühren nochmals verzichtet werden.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Der Rat der Gemeinde Marienheide beschließt die Annahme des beigefügten Wirtschaftsplans für das Wirtschaftsjahr 2008. Entgegen des Beschlusses vom 10.12.2002 wird auf eine Wasserpreiserhöhung in Höhe von 0,10 € verzichtet.	

5	Benennung des Wirtschaftsprüfers für das Wirtschaftsjahr 2008	Drucksache Nr. BV/163/07
----------	--	------------------------------------

Die Verwaltung schlägt die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DHPG Dr. Harzem & Partner KG, Gummersbach für die Prüfung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2008 vor.

Es wird darüber diskutiert, ob es sinnvoll wäre Angebote von mehreren Wirtschaftsprüfungsgesellschaften einzuholen, um Kosten für die Prüfung zu sparen und evtl. auch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft einmal zu wechseln.

Nach Diskussion wird sich darauf geeinigt, dass für das Jahr 2008 nochmals die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DHPG Dr. Harzem & Partner bestellt wird. Im Falle, dass das Wasserwerk künftig nicht in die AggerEnergie eingebracht wird, sollten mehrere Angebote eingeholt werden.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Gemäß § 5 der EigVO benennt der Betriebsausschuss zur Prüfung des Wirtschaftsjahres 2008 die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DHPG Dr. Harzem & Partner, Gummersbach.	

6	Mitteilungen und Verschiedenes	Drucksache Nr.
----------	---------------------------------------	----------------

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Vorsitzende/r:

Schriftführer/in:

Christoph Beyer

Gesehen:

Uwe Töpfer
Bürgermeister